

Gerechtes Unentschieden im Spitzenspiel

Haunstetten (htr) Der FC Haunstetten und Verfolger SV Lauterhofen trennten sich im Spitzenspiel der Fußballkreisliga Neumarkt/Jura Ost leistungsgerecht 2:2(1:2) und belegen in der Tabelle nach wie vor die Plätze drei und vier. Mit dem Unentschieden bleibt der FC Haunstetten nach der Winterpause weiterhin ungeschlagen und sammelte seitdem 26 Punkte am Stück.



Dicke Luft im Strafraum des SV Lauterhofen: Matthias Buchberger (Nr. 4) und Florian Bauer beobachten einen Versuch von Jeton Shala

Nach einem Punktgewinn gegen die stark spielenden Oberpfälzer sah es zu Beginn der Begegnung nicht aus. Denn der SV Lauterhofen ging bereits mit seinem ersten Angriff in der 3. Minute mit 1:0 in Führung, SV Stürmer Simon Fürst überwand Haunstettens Torwart Rainer Reiter mit einem tückischen Aufsetzer aus 20 Meter. Nach diesem Schock, der erste Rückstand seit acht Spielen, bemühten sich die Hausherren um den Ausgleich. Doch die Schüsse von Lukas Betz und Andreas Berger konnte Lauterhofens Torhüter Roland Eichinger entschärfen. Auf der anderen Seite zirkelte Matthias Blomenhofer in der 25. Minute einen Freistoß aus 20 Meter über die Mauer zum 0:2 ins Tor. Erst jetzt besann sich die Mannschaft des gesperrten Spielertrainers Dominik Betz auf ihre Tugenden und setzte Lauterhofen mit gezieltem Forechecking unter Druck. Kurz darauf hatte Lukas Betz den Anschlussstreifer auf dem Fuß, doch sein Schuss aus halblinker Position ging am kurzen Pfosten vorbei. Zehn Minuten später klappte es aber mit dem Abschluss. Eine Freistoßflanke von Peter Sahliger bugsierte er per Kopfball vorbei am Keeper Eichinger zum 1:2 ins Netz. Nur eine Minute später hatte Tobias Mehringer auf der rechten Seite freie Bahn, sein Abschluss kam etwas zu früh, so dass Eichinger wiederum klären konnte.

Auch nach der Pause blieb der FC Haunstetten am Drücker und hatte in der 47. Minute Pech, als SV Schlussmann Eichinger einen Schuss von Lukas Betz gerade noch an die Latte lenken konnte. Doch auch die Oberpfälzer blieben durch Konter gefährlich und trafen in der 52. Minute nur das Außennetz. Glück hatten die Hausherren nach einer Stunde. Bei einem elfmeterreifen Foul an einem SV Stürmer blieb die Pfeife des Schiedsrichters stumm und dem FC blieb die Chance zum Ausgleich erhalten. Diese kam dann auch 10 Minuten vor Schluss, als Lukas Betz im Strafraum von den Beinen geholt wurde. Den fälligen Strafstoß verwandelte Daniel Netter sicher zum 2:2 Ausgleich. Obwohl Netter zwei Minuten später mit gelb-roter Karte vom Platz musste, überstand der FC Haunstetten das letzte Anrennen der Gäste ohne Schaden. Trainer Betz zog nach zwei Spielen innerhalb von drei Tagen eine positive Bilanz und kann sich darauf verlassen, dass seine Mannschaft auch ohne ihn die beiden restlichen Spiele der Saison erfolgreich gestalten wird.

FC Haunstetten: Rainer Reiter, Florian Ferstl, Florian Bauer, Matthias Buchberger, Lukas Schneider, Tobias Mehringer, Daniel Netter, Peter Sahliger, Andreas Berger, Jeton Shala, Lukas Betz (Christian Kögler, Johannes Schneider)

Von Hubert Schneider